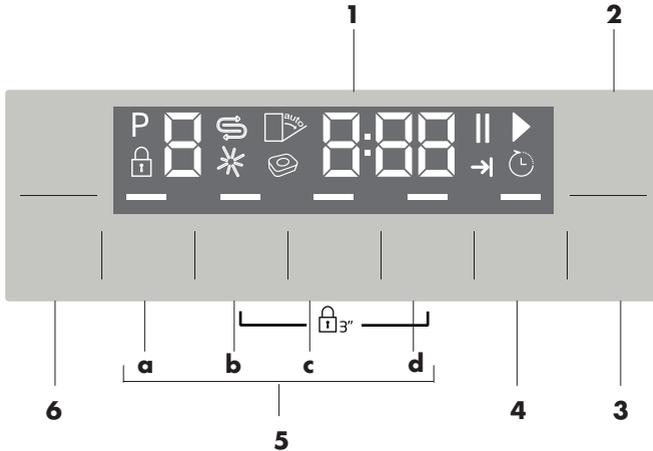


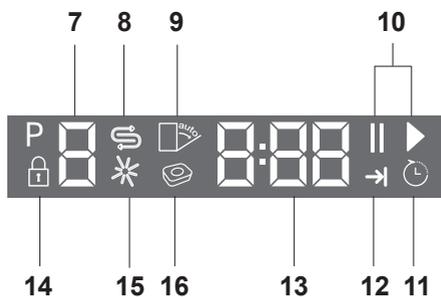
Kurzanleitung

Programmauswahl und Bedienung

! Lesen Sie zunächst den Abschnitt „Sicherheitshinweise“!



1. Display
2. Ein-/Austaste
3. Start/Pause/Abbrechen-Taste
4. Zeitvorwahl
5. Funktionstasten
 - a) Halbe Beladung Funktion
 - b) Schnell+ Funktion
 - c) Extra Trocken Funktion
 - d) Aqualtense Funktion
6. Programmauswahlstasten



7. Programmanzeige
8. Salzanzeige (S)
9. (Nicht verwendet)
10. Start- (▶) / Pause- (||) anzeige
11. Zeitverzögerungsanzeige
12. Programmendanzeige
13. Infozeile
14. Kindersicherungsanzeige
15. Klarspüleranzeige (*)
16. (Nicht verwendet)

Tasten

Ein-/Austaste

Zum Ein- und Ausschalten des Gerätes. Drücken Sie die Ein-/Austaste zum Einschalten. Sie hören ein Tonsignal, das Gerät wechselt in den Bereitschaftsmodus. Zum Abschalten halten Sie die Ein-/Austaste 1 Sekunde lang gedrückt. Sie hören ein Tonsignal, das Gerät schaltet sich anschließend ab. Zum Abschalten im laufenden Programm halten Sie die Ein-/Austaste etwas länger, etwa 3 Sekunden lang gedrückt. Ein Countdown (3, 2, 1) erscheint im Display. Anschließend erklingt eine kurze Melodie, das Gerät schaltet sich ab.

Das Gerät schaltet sich ein, das Energiesparprogramm ist bereits voreingestellt. Die Programmnummer des Energiesparprogramms erscheint in der Programmanzeige. Beim Abschalten erlischt das Display.

Start/Pause/Abbrechen-Taste

Mit dieser Taste können Sie ein ausgewähltes Programm oder eine Funktion starten, anhalten oder abbrechen.

Programmauswahl-tasten

Mit diesen Tasten wählen Sie Spülprogramme aus der Tabelle „Programmdaten und durchschnittliche Verbrauchswerte“.

Zeitverzögerungstaste

Diese Taste nutzen Sie, wenn das Gerät erst später mit der Arbeit beginnen soll.

Vorbereiten

1. Öffnen Sie die Gerätetür.
2. Geben Sie das Geschirr wie in der Bedienungsanleitung beschrieben in das Gerät.
3. Achten Sie darauf, dass sich oberer und unterer Sprüharm frei drehen können, nirgends anstoßen.
4. Geben Sie die richtige Menge Spülmittel in den Spülmittelbehälter.
5. Schauen Sie nach, ob die Salz- und Klarspüleranzeigen leuchten, füllen Sie bei Bedarf Salz und/oder Klarspüler nach.
6. Schließen Sie die Gerätetür.

Programmauswahl

1. Schalten Sie das Gerät mit der Ein-/Austaste ein.
2. Wählen Sie ein für Ihr Geschirr geeignetes Programm aus; orientieren Sie sich dabei an der Tabelle „Programmdaten und durchschnittliche Verbrauchswerte“.
3. Drücken Sie die Programmauswahl-tasten, bis die Nummer des gewünschten Programms in der Programmanzeige erscheint. Mit der Taste P+ wechseln Sie zum nächsten, mit P- zum vorherigen Programm.

Tabelle mit Programmdaten und Durchschnittsverbrauchswerten

Programmnummer	0	1	2	3	4	5	6	7	8
Programmname	InseClean (Selbstreinigung)	Eco *	Auto	AquaFlex	Inensiv	Schnell&Sauber (#)	GlassCare	Mini (#)	Vorspülen
Reinigungstemperaturen	-	50 °C	45-65 °C	-	70 °C	70 °C	40 °C	35 °C	-
Verschmutzungsgrad	Wir empfehlen dieses Programm alle 1-2 Monate durchlaufen zu lassen: Es reinigt das Gerät von innen, sorgt für eine bessere Hygiene. Leeren Sie die Maschine nur „leer“. Programm nur „leer“ durchlaufen, geben Sie dabei kein Geschir in die Maschine.	Geeignet zum Spülen von Geschir mit durchschnittlicher Verschmutzung. Es ist das effizienteste Programm in Bezug auf den Kombinationen aus Wasser- und Stromverbrauch. Es wird zur Bewertung der Einhaltung der EU-Richtlinie zum Eco-Design verwendet.	Ermittelt den Verschmutzungsgrad des Geschirrs selbsttätig, passt Temperatur und Spülzeit automatisch an. Für sämtliches Geschir geeignet.	Optimales Spülprogramm für normales bis hartes Alltagsgeschir inklusive Kunststoffteile. Während empfindliche Glaswaren im oberen Korb gespült werden, Backbleche im unteren Korb gereinigt.	Für stark verschmutztes Geschir wie Topfe und Pfannen.	Ein Programm zur feinen täglichen Reinigung schwach bis mittelmäßig verschmutztes Geschirrs, das bald wieder verwendet werden soll.	Spezielles Programm zum sanften Reinigen von empfindlichen Glaswaren.	Für leicht verschmutztes Geschirrs des täglichen Bedarfs, ohne große Verschmutzungen oder vorgespült.	Zum Entfernen von Rückständen von verschmutzten Tagen in der Maschine weit - verhindert das Entleeren über Gerüche.
Vorspülen	-	Mittel	Mittel- Viel	Mittel	Viel	Mittel	Wenig	Wenig	-
Spülen	-	+	+	+	+	-	+	-	+
Trocknen	-	+	+	+	+	+	+	+	-
Programmdauer (min)	75	239	117-173	206	164	85	120	30	15
Wasserverbrauch (l)	14,4	8,7	9,8-13,2	16,4	15,2	10,6	12,6	10	3,4
Stromverbrauch (kWh)	0,7	0,805	0,80-1,10	1,3	1,25	1,1	0,93	0,74	-
Auswählbare Funktionen	M	T, E, Y, F, S, R, U, Z, H, M, K	T, E, G, R, H, M, K	T, E, G, Y, F, Z, H, M, K	T, E, G, Y, F, R, U, Z, H, M, K	T, E, R, H, M, K	T, E, Y, F, R, M, K	T, E, M	-

Ladekapazität: 11

Die auf der Tabelle angegebenen Verbrauchswerte sind unter Normbedingungen ermittelt. Abweichungen sind daher unter Praxisbedingungen möglich. * Referenzprogramm für Profinstühle. Die Prüfungen entsprechend EN 50242/60436 müssen mit vollem Satzbehälter das Wasserhartaus, mit vollem Vorratsbehälter für Klarspüler und dem Testprogramm durchgeführt werden. Die angegebenen Werte für andere Programme als das Programm „Eco 50°C“ dienen nur zur Veranschaulichung. (#) Zusätzliche Funktionen können zu Änderungen der Programmdauer führen.

Zusätzliche Funktionen

Die Spülprogramme der Maschine sind so ausgelegt, dass sie unter Berücksichtigung der Schmutzmenge und der Beschaffenheit des in der Maschine zu spülenden Geschirrs die beste Reinigungsleistung erzielen.

Es wurden zusätzliche Funktionen hinzugefügt, die Ihnen helfen, Zeit, Wasser und Energie zu sparen und dank der benutzerdefinierten Funktionseinstellungen ein hygienisches und komfortableres Reinigung durchzuführen.

- i** Zusätzliche Funktionen können die Dauer des ausgewählten Programms ändern.
- i** Zusatzfunktionen sind nicht für alle Spülprogramme geeignet. Die Anzeige der Funktion, die für das Programm nicht geeignet ist, ist nicht aktiv.
- i** Funktionen, die in Spülprogrammen genutzt werden können, sind in der „Tabelle Programminformationen und durchschnittliche Verbrauchswerte“ mit Buchstaben wie „**A,B,D,E,G,F,K...**“ gekennzeichnet. Hinweise zur Nutzung dieser Funktionen finden Sie im Abschnitt „Zusatzfunktionen“ der Bedienungsanleitung.
- i** Einige Zusatzfunktionen können nicht zusammen verwendet werden. Wenn die von Ihnen gewählte Funktion nicht aktiv ist, obwohl sie in der Tabelle „Programminformationen und Durchschnittsverbrauchswerte“ erscheint, können Sie sie nach dem Ausschalten der anderen Zusatzfunktionen aktivieren.

Um dem Programm zusätzliche Funktionen hinzuzufügen:

1. Gewünschtes Spülprogramm auswählen.
2. Wenn Sie eine Zusatzfunktion auswählen, leuchtet die Anzeige der Zusatzfunktion auf. Wenn Sie die Funktionstaste erneut drücken, erlischt die Anzeige und die Auswahl wird abgebrochen.

- i** Wenn Ihre Maschine je nach Modell über Untermenüfunktionen verfügt, beachten Sie für deren Verwendung die Anweisungen im Abschnitt Zusatzfunktionen.

TrayWash Funktion (U)

(abhängig vom Modell)

Wählen Sie dazu das Programm Intensiv 70°C und drücken Sie die Funktionstaste.

Super Rinse Funktion (R)

(abhängig vom Modell)

Falls Sie abhängig von der Art des verwendeten Reinigungsmittels Probleme mit der Reinigungsmittelauflösung haben, bietet es die beste Spüleistung, indem es die Flecken entfernt, die auf Ihrem Geschirr verbleiben.

- i** Es kann die gewählte Programmdauer um 25-35 Minuten verlängern.

Schnell+ Funktion (F)

(abhängig vom Modell)

Indem das gewählte Programm mit höherem Druck und höherer Temperatur spült, verkürzt es die Reinigungszeit und reduziert die Wassermenge.

Extra Trocken Funktion (E)

(abhängig vom Modell)

Diese Funktion ermöglicht eine hohe Trocknungsleistung. Es kann die Dauer des ausgewählten Programms auf bis zu 30 Minuten verlängern.

Halbe Beladungsfunktion (Y)

(abhängig vom Modell)

Es wird verwendet, wenn Sie Ihre Maschine laufen lassen möchten, ohne sie vollständig zu füllen.

1. Stellen Sie Ihr Geschirr nach Belieben in Ihre Maschine.
2. Schalten Sie das Gerät über die Ein-/Aus-Taste ein.
3. Nachdem Sie das gewünschte Programm ausgewählt haben, drücken Sie die Taste halbe Ladung.

Bei aktiver Funktion leuchtet die Auswahlanzeige der ausgewählten Funktionstaste.

4. Start-/Pause-/Abbrechen-Taste und schließen Sie die Tür. Das Programm wird dann gestartet.

i Dank der Funktion halbe Beladung sparen Sie Wasser und Energie bei gleichzeitiger Nutzung des Unter- und Oberkorbs Ihrer Maschine.

Aqualtense Funktion (Z)

(abhängig vom Modell)



Der Aqualtense-Sprüharm, der sich unter dem unteren Sprüharm befindet, sorgt für eine optimale Reinigung

stark verschmutzten Geschirrs. Dabei sollte das stark verschmutzte Geschirr auf der rechten Seite des Unterkorbs platziert werden.

- i** Programmdauer kann bei gewählter Funktion um bis zu 20 % verlängert werden.
- i** Versuchen Sie nicht, den Aqualtense-Sprüharm zu entfernen!

MultiTab (T)

(abhängig vom Modell)

Je nach Wasserhärte des

Leitungswassers sorgt es für eine bessere Trocknungsleistung beim Verwenden von Multitabs, die als 2in1, 3in1, 4in1, 5in1, All-in-One usw. bezeichnet werden.

Wenn Sie die Funktion Multitab wählen, leuchtet die Anzeige Multitab auf.

i Je nach Steuersystem Ihrer Maschine erlischt die Anzeige, wenn die Tablettenwaschmittelfunktion in dem von Ihnen ausgewählten Programm nicht verfügbar ist. In welchen Programmen die Tablettenwaschmittelfunktion genutzt werden kann, entnehmen Sie bitte der Tabelle „Programminformationen und durchschnittliche Verbrauchswerte“.

i Bei einigen Modellen, abhängig vom Steuerungssystem Ihrer Maschine, kann die Anzeige der Tab-Reinigungsfunktion in dem von Ihnen ausgewählten Programm nicht verfügbar sein, solange die Tab-Reinigungsfunktion nicht ausgeschaltet ist. In welchen Programmen diese Funktion genutzt werden kann, entnehmen Sie bitte der Tabelle „Programminformationen und durchschnittliche Verbrauchswerte“.

i Wenn Sie im zuletzt verwendeten Waschprogramm die Funktion Multitab verwendet haben, bleibt die Multitab-Funktion im nächsten von Ihnen gewählten Spülprogramm aktiv.

i Die Multitab-Funktion kann die Programmdauer auf bis zu 35 Minuten verlängern.

Hygiene Intense Funktion (H)

(abhängig vom Modell)

Konzipiert für den Einsatz, wenn mehr Hygiene beim Geschirrspülen erforderlich ist. Diese Funktion erhöht die Spültemperaturen im gewählten Zyklus und verlängert die des Reinigungs- und Spülgangs. Darüber hinaus wird ein zusätzlicher Spügang durchgeführt, um Ihr Geschirr mit mehr Hygiene zu reinigen und zu spülen.

SelfDry Funktion (K)

(Abhängig vom Modell)

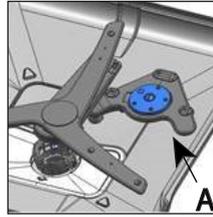
Die „SelfDry“-Funktion Ihrer Maschine erhöht die Trocknungseffizienz Ihrer Maschine und spart Energie.

Wenn Sie diese Funktion aktivieren, wird die Tür Ihrer Maschine am Ende des Spülzyklus automatisch geöffnet.

- i** Funktion kann die Dauer des ausgewählten Programms auf bis zu 35 Minuten verlängern.
- i** Die automatische Türöffnungsfunktion öffnet die Tür am Ende des Spülprogramms, indem ein Hebel die Tür von innen nach außen hin schiebt. Dieser Vorgang dauert ca. 2 Minuten. Wenn der Strom ausfällt, während sich die Tür nach außen bewegt, darf die Tür nicht gewaltsam geschlossen werden. Wenn die Stromzufuhr wieder hergestellt ist, muss der Türöffnungsprozess abgeschlossen sein, und der Hebel wieder in seiner Ausgangsposition.

Deep Wash Funktion (B) / (Z)

(abhängig vom Modell)



Die Wash-Spüleinheit (A) unter dem unteren Sprüharm ermöglicht ein besseres Reinigen für Ihre stark verschmutzte Flaschen und Geschirteile, die sich gemäß dem

ausgewählten Programm auf der rechten Seite des unteren Korbs befinden.

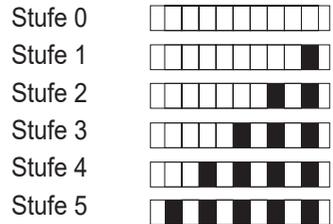
- i** Versuchen Sie nicht, den Teil der Deep Wash-Spüleinheit zu entfernen!
- i** Es kann die Dauer des ausgewählten Programms auf bis zu 35 Minuten verlängern.
- i** Sie kann je nach Programmauswahl als Topfspülfunktion (Z) oder Flaschenspülfunktion (B) verwendet werden. Ausführliche Informationen siehe „Tabelle Programminformationen und durchschnittliche Verbrauchswerte“.

Kurzanleitung

Einstellung des Wasserenthärtungssystems

Die Leistungen Ihres Geschirrspülers im Hinblick auf die Reinigung, Klarspülung und Trocknung wird verbessert, wenn das Wasserenthärtungssystem richtig eingestellt ist. Ermitteln Sie zunächst die Wasserhärte in Ihrer Region, um das System zu optimieren und stellen Sie diese anschließend wie unten angegeben ein.

- Packen Sie den Teststreifen aus.
- Drehen Sie den Wasserhahn auf und lassen Sie das Wasser etwa für 1 Minute lang laufen.
- Halten Sie den Teststreifen für 1 Sekunde lang ins Wasser.
- Ziehen Sie den Teststreifen aus dem Wasser und schütteln Sie ihn.
- Warten Sie 1 Minute.
- Nehmen Sie entsprechend dem Teststreifen die erforderliche Anpassung vor..



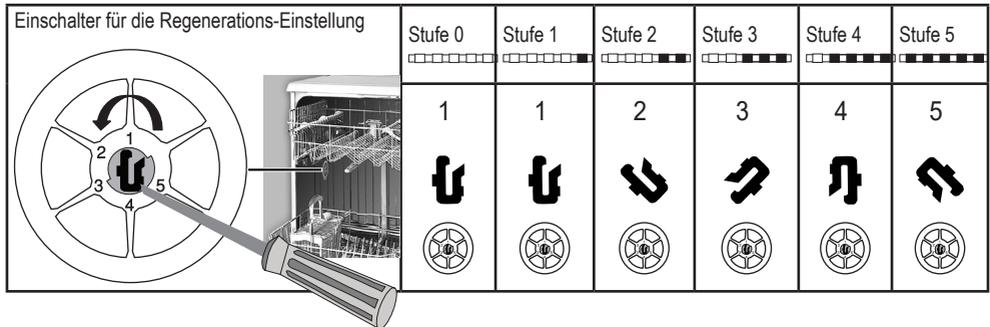
Nach Ermittlung der Wasserhärte:

1. Halten Sie nach dem Einschalten des Geräts die Verzögerter-Start-Taste und die P+/P Taste gleichzeitig gedrückt. Halten Sie die Tasten nach Anzeige des Countdowns (3, 2, 1) für eine Weile gedrückt.
2. Drücken Sie P+/P Taste, um die Position (r..) zu aktivieren.
3. Passen Sie den Wasserhärtegrad mit der Verzögerter-Start-Taste gemäß dem Härtegrad der Wasserversorgung an. Die richtige Einstellung entnehmen Sie der „Tabelle zur Einstellung des Wasserhärtegrades“.
4. Speichern Sie die Einstellung mit der Ein-/Aus-Taste.

Tabelle zur Einstellung des Wasserhärtegrades

Wasserhärte	Englische Wasserhärte °dE	Deutsche Wasserhärte °dH	Französische* Wasserhärte °dF	Wasserhärteanzeige
Stufe 0 	0 – 5	0 – 4	0 – 8	Stellen Sie die Wasserhärte auf 1 ein, indem Sie die Verzögerter-Start-Taste betätigen. (r1)
Stufe 1 	6 – 9	5 – 7	9 – 13	
Stufe 2 	10 – 15	8 – 12	14 – 22	Stellen Sie die Wasserhärte auf 2 ein, indem Sie die Verzögerter-Start-Taste betätigen. (r2)
Stufe 3 	16 – 19	13 – 15	23 – 27	Stellen Sie die Wasserhärte auf 3 ein, indem Sie die Verzögerter-Start-Taste betätigen. (r3)
Stufe 4 	20 – 24	16 – 19	28 – 34	Stellen Sie die Wasserhärte auf 4 ein, indem Sie die Verzögerter-Start-Taste betätigen. (r4)
Stufe 5 	25 – 62	20 – 50	35 – 90	Stellen Sie die Wasserhärte auf 5 ein, indem Sie die Verzögerter-Start-Taste betätigen. (r5)

Führen Sie dieselbe Härtegradeinstellung, die Sie am Bedienfeld festgelegt haben, auch mit dem Regler für die Einstellung der Regenerierung durch. Beispiel: Falls Sie dies am Bedienfeld auf 3 eingestellt haben, stellen Sie den Regler für die Einstellung auch auf 3 ein.



- Falls die Härte Ihres Wassers über 50 °dH liegt oder Sie Brunnenwasser verwenden, sollten Sie ein geeignetes Filter- und Wasserreinigungssystem einsetzen.
 - Falls die Härte der lokalen Wasserversorgung unter 7 °dH liegt, müssen Sie kein Salz in Ihre Spülmaschine geben. In diesem Fall leuchtet die Salzanzeigeleuchte auf dem Bedienfeld Ihrer Geschirrspülmaschine kontinuierlich.
 - Wenn die Wasserhärte auf Stufe 1 eingestellt ist, leuchtet die Salzanzeige dauerhaft, es muss jedoch kein Salz eingefüllt werden. Wenn Sie in diesem Fall dennoch Salz einfüllen, verbraucht sich das Salz mit der Zeit und die Leuchte leuchtet nicht.
- i** Wenn Sie umziehen, müssen Sie die Wasserhärte Ihrer Geschirrspülmaschine gemäß den obigen Informationen erneut auf die Wasserhärte am neuen Standort der Maschine einstellen. Sofern die Wasserhärte zuvor bereits eingestellt wurde, wird die letzte Wasserhärteeinstellung angezeigt.